

Podolog*in

vs.

Fußpfleger*in

? Wer macht/darf was ?

Podolog*in

Fußpfleger*in

Kategorie:

→ Therapeut*in
→ **Kassenzulassung möglich**
(Eine Kassenzulassung ist für denjenigen erforderlich, der mit den gesetzlichen Krankenkassen abrechnen möchte.)
→ systemrelevant

← Handwerker*in/Pfleger*in
← **keine** Kassenzulassung möglich
← **nicht** systemrelevant

Ausbildung:

→ Ausbildung **vorgeschrieben**
(2 Jahre in Vollzeit bzw. 3-4 Jahre in Teilzeit)
→ **staatliche** Prüfung
→ Erlaubnis „sektoraler Heilpraktiker Podologie“ in vielen Bundesländern möglich
→ Schulgeldfreiheit in den meisten Ländern
→ **gesetzlich vorgeschriebene** Hygienerichtlinien/Sterilgut-aufbereitung

← Ausbildung **nicht vorgeschrieben**
← Prüfungen staatlich **nicht** anerkannt
← **ausschließlich** privat zahlbar
← **nur** Desinfektion erforderlich, **keine weitere** gesetzlich vorgeschriebene Hygiene notwendig

Tätigkeit:

→ Gemäß Heilmittelrichtlinie:
→ Nagelbearbeitung
→ Hornhautbearbeitung
→ Auf Anweisung eines Arztes/einer Ärztin **dürfen med. Tätigkeiten** i.S.d. § 1 HeilprG durchgeführt werden.
(z.B. Hühneraugen, eingewachsene Nägel Stadium I, Nagelkorrekturen)
→ Behandlungen von Diabetiker*innen und Patient*innen mit Grunderkrankungen

← fachgerechter Nagelschnitt
← **kosmetische** Pflege (z.B. Massagen, Nagellack, Verschönern, Wellness)
← überschüssige Hornhaut abtragen
← **keine med. Tätigkeit**, auch nicht auf Anweisung eines Arztes
(Ausnahme: der Arzt/Ärztin steht daneben und überwacht und verantwortet die Arbeit)
← **Pflege** gesunder Füße bei gesunden Menschen



podo ZFD[®]
deutschland

Deutscher Verband für Podologie (ZFD) e.V.
www.podo-deutschland.de